

Freinberger Gemeindezeitung



INFORMATIONSBLATT der Gemeinde Freinberg
37. Jahrgang

Amtliche Mitteilung!
5. Folge

September 2021



IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Druck: Gemeindeamt Freinberg, 4785 Freinberg 4, Tel. 07713/8102-0 | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Anton Pretzl und AL Alois Burgholzer – für die Fraktionsseiten die jeweiligen Fraktionsobmänner: ÖVP: VBgm. Christian Graf. SPÖ: GV Ing. Günter Winkler. FPÖ: GV Gerhard Wenny. FWF: GV Franz Konrad Stadler. | **Herstellungs- und Erscheinungsort:** Freinberg | **Verlagspostamt:** 4784 Scharfenberg. **E-Mail:** gemeinde@freinberg.ooe.gv.at
Amtsstunden: Montag und Donnerstag 8-12 Uhr. Dienstag: 8-12 und 13-18 Uhr. Mittwoch und Freitag: 8-13 Uhr.

Inhalt:	Seite:
Aktuelles aus der Gemeinde	2-7
Gemeinderat aktuell	3
Duale Zustellung	8
Aktuelles aus der Gemeindebücherei	9
News zur Umwelt	10
Highlights mit der OÖ Familienkarte	11
Aktuelles – Gesunde Gemeinde	12
Polizei informiert	13
BAV informiert	14
Musikkapelle Freinberg	15
Presseaussendung OÖRK Schärding	16

**Redaktionsschluss
für das Jahr 2021:**

19. November 2021

**Café-Restaurant Blaas
sucht
eine Reinigungskraft**

Nähere Informationen unter 07713/8107

Silofoliensammlung

Für die Gemeinden Freinberg, Wernstein und Scharfenberg werden am

Dienstag, 19. Oktober 2021

von 08:30 bis 13:00 Uhr

beim Parkplatz Sportzentrum/Bauhof Scharfenberg die Silofolien übernommen.

Bitte beachten Sie, dass

- ⇒ die Sammlung mittels LKW Kran erfolgt – **Anlieferung mit „Kip-
pern“ hilft Zeitsparen!**
- ⇒ die Folien **trocken und besenrein** sind!
- ⇒ Folien und Schnüre nur während der Sammelzeiten entgegen
genommen werden, illegales Abladen vorher oder nachher wird zur
Anzeige gebracht!
- ⇒ Netze und Schnüre in Säcke verpackt sind (Keine Gelben Säcke und
Bigbags!!!)
- ⇒ die **Säcke für Netze und Schnüre** bei den **Sammelstellen** ausge-
geben werden!
- ⇒ Netze und Schnüre im **ASZ nicht übernommen** werden! Sie können
diese kostenlos bei der Sammlung abgeben.
- ⇒ diese Sammlung eine **Serviceleistung ihres Bezirksabfallverbandes**
ist – **www.umweltprofis.at**!
- ⇒ Netze und Schnüre: € 1,- inkl. / Sack (Systemsack, ~ 5kg)

ORA - Herbstsammlung

Die ORA-Sammlung 2021 findet am **Donnerstag, 21. Oktober 2021 von 10:45 bis 12 Uhr** am Parkplatz vorm
Feuerwehrhaus Freinberg, statt.

Gesammelt wird gute saubere Kleidung für Kinder und Erwachsene, Schuhe, Geschirr (nicht abgeschlagen),
Essbesteck, Kochgeschirr, saubere Matratzen, Lattenrost und Fahrräder.

KEINE MÖBEL!!!

Turnhallenbenützung

Die Benützung der Freinberghalle ist wieder möglich, der Hallenbelegungsplan ist auf der Homepage unter
der Kategorie „Sport und Freizeit“ zu finden.



Wahlservice zu den Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2021

Am 26. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahlen optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen **Anfang September** eine „**Amtliche Mitteilung – Wahlinformation / Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahl 2021**“ zustellen.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт.

Bitte bringen Sie den personalisierten Abschnitt am 26. September in Wahllokal mit.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“.

Amtliche Wahlinformation

XXXXXX
XXXXXX
XXXXXX

Sie sind für die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeister/innenwahl am 26. September 2021 im Wählerverzeichnis unter der Nummer 1 eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX
Wahlsprengel: 1, Sprengel 1
Wahllokal: Gemeindeamt Freinberg
Freinberg 4, 4785 Freinberg
Wahltag: 26.09.2021
Wahlzeit: 07:30 bis 15:00 Uhr

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit.
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.
Bitte beachten Sie, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist.

MUSTER



1 / 1



Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- Persönlich in der Gemeinde,
- schriftlich mit der beiliegenden **personalisierten Anforderungskarte mit Rücksende-kuvert** oder
- elektronisch im Internet

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at** Ihre **Wahlkarte** beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!** Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. September. Die Zustellung erfolgt ab ca. Anfang September **mittels eingeschriebener Briefsendung** (auch bei Antrag mit Bürgerkarte oder Handysignatur) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

WICHTIG: Die **Wahlkarte muss außen unbedingt im vorgesehenen Unterschriftsfeld unterschrieben werden, ansonsten ist diese ungültig.**

HINWEIS FÜR EU-Bürger: EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinde- und Bürgermeister/innenwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde. Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist nicht möglich! Senden Sie die Wahlkarte bitte als Briefwahl oder geben Sie diese bei unserem Gemeindeamt rechtzeitig ab!

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“. Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.





Gemeinderat aktuell

**Gem. § 94 der O.ö. GemO 1990 i.d.g.F. werden nachstehende Beschlüsse kundgemacht:
(Gemeinderatssitzung vom 29.07.2021)**

WVA-Erweiterung Saming – Hanzing – Lehen - Auftragsvergabe

Einstimmig wurde beschlossen, dass der Auftrag an die Firma RBS GmbH, Marchtrenk in Höhe von € 698.586,75 vergeben wird.

Darlehensaufnahme für WVA-Erweiterung Saming – Hanzing - Lehen

Einstimmig wurde beschlossen, dass das Darlehen von bis zu € 300.000 an die Allgemeine Sparkasse mit 12-Monats-Euribor und einem Aufschlag von 0,5% vergeben wird.

Nachwahl FF Haibach – Bestellung Pflichtbereichskommandant-Stellvertreter

Einstimmig wurde der Kommandant Christian Sageder zum Pflichtbereichskommandanten-Stellvertreter ernannt.

Parz. Nr. 3549/2, KG Hinding – Veräußerung Teilfläche öff. Gut und Asphaltierung Zufahrt.

Einstimmig wurde die Asphaltierung der Zufahrt sowie die Veräußerung der beiden Grünstreifen (ca. 200 m²) zum Grünlandpreis beschlossen.

Flächenwidmungsplanänderungen

FWP-Änderung 4.81 im Bereich Paz. Nr. 402/11, KG Hinding (Privatrechtliche Verträge)

Einstimmig wurde die Baulandsicherungs- und Infrastrukturkostenvereinbarung beschlossen.

FWP-Änderung 4.79 im Bereich Parz. Nr. 3262/1, KG Hinding (Plangenehmigung)

Einstimmig wurde die Flächenwidmungsplanänderung 4.79 für das Grundstück Nr. 3262/1 beschlossen.

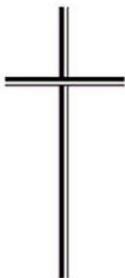
FWP-Änderung 4.80 im Bereich Parz. NR. 1172/6, KG Hinding (Plangenehmigung)

Einstimmig wurde die Flächenwidmungsplanänderung 4.80 für das Grundstück Nr. 1172/6 beschlossen.

FWP-Änderung 4.81 im Bereich Par. Nr. 402/11, KG Hinding (Plangenehmigung)

Einstimmig wurde die Flächenwidmungsplanänderung 4.81 und das ÖEK für das Grundstück Nr. 402/11 beschlossen.

IM GEDENKEN an unseren Förderer und Gönner Herrn Alois Pindl

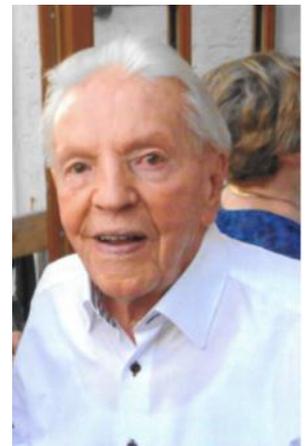


Der erfolgreiche Kaufmann und Schulgründer Alois Pindl ist am 14. August mit 101 Jahren verstorben.

Er war ein Nachkriegskind, wobei aber nicht der Zweite, sondern der Erste Weltkrieg gemeint ist. Herr Pindl wurde am 17. Juni 1920 in Regensburg geboren. Im Jahr 1949 gründete er dort eine Handelsschule, seine erste private Bildungseinrichtung. Ende der 1950er eröffnete er erstmals Realschulen in seinen Häusern, später kam das erste Gymnasium hinzu. Bis ins

hohe Alter blieb Alois Pindl am Puls der Zeit in Sachen Bildung und erweiterte seine Schule in Regensburg zu einem Ganztagsgymnasium. Ein Kinderhaus folgte 2010 und eine Fachoberschule im Jahr 2012.

Seit Anbeginn seines Daseins in Freinberg fand er regelmäßig seine Erholung in Kritzing. Daraus entstanden Freundschaften die er bis zuletzt pflegte. Das Vereinswesen war eine Herzensangelegenheit und so förderte er großzügig viele Vereine in unserer Gemeinde. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ und mit diesem Nachruf möchten wir Sie in allerbesten Erinnerung behalten und Ihnen die letzte Ehre erweisen.





Freie Wohnungen

➤ LAWOG – Haibach 103

Wohnung Nr. 8:

- 3-Raum-Wohnung mit 78,61 m²
- monatliche Gesamtbelastung € 570,89/Monat inkl. Heizung
- beziehbar ab sofort
- Kaution € 1.713,00 (einmalig)



➤ Haibach 80

Büro 2:

- 52,22 m² Nutzfläche
- beziehbar ab sofort - Miete auf Anfrage

Nähere Details beim Gemeindeamt, Frau Oberauer - 07713/8102-10 und im Internet unter:
www.freinberg.at/gemeinde/wohnungen.html

➤ Haibach 6

❖ Wohnung:

72 m² mit Balkon, monatlich 380,00 € + Nebenkosten (ca. 100,00 €)

❖ Wohnung:

50 m² Nutzfläche, monatlich 300,00 € + Nebenkosten (ca. 70,00 €)

❖ Wohnung:

40 m² Nutzfläche, monatlich 300,00 € + Nebenkosten (ca. 70,00 €)

Parkplatz und Glasfaser-Internet verfügbar

Nähere Details bei Herrn Altmann Günter – 0650/4304466 und per E-Mail unter guenter.altmann@gmx.at

Badekartensubvention

Für das Jahr 2021 gilt wieder, dass die **Eintrittskarten für alle Frei- und Hallenbäder** im Bezirk **Schärding** und das **PEB-Freibad in Passau** subventioniert werden.

Bezuschusst werden Einzeleintrittskarten und Saisonkarten - Erwachsene 50 %, Kinder bis zum 16. Lj. und Schüler/Studenten mit Schülerschein 100 %. Obergrenze € 82,-- pro Haushalt!

Eintrittskarten bitte gesammelt am Ende der Badesaison bis spätestens 30.11.2020 beim Gemeindeamt vorlegen. Badekarten **unter € 5,00** werden nicht mehr ausbezahlt, um den Verwaltungsaufwand zu minimieren.

Freizeitwohnungspauschale

Jene Eigentümer die in Oberösterreich eine Wohnung besitzen und diese betreffende Wohneinheit, länger als 26 Wochen nicht als Hauptwohnsitz benutzen, müssen seit 01.01.2019 eine jährliche Pauschale entrichten (§ 54 Oö. Tourismusgesetz 2018).

Für die Einhebung der Pauschale sind die Gemeinden zuständig, jedoch handelt es sich dabei um eine reine Landesabgabe (nur 5% der Pauschale je Wohnung bleiben der Gemeinde als Kostenbeitrag für die Einhebung).

Die jährliche Pauschale beträgt für Wohnungen

bis zu 50 m² Nutzfläche € 72,00

über 50 m² Nutzfläche € 108,00

FRIST:

Mit 1. Dezember ist die Abgabe für das jeweilige Kalenderjahr fällig (am 01.12.2021 für das Kalenderjahr 2021). Die Pauschale ist unaufgefordert unter Bekanntgabe der Nutzfläche der Freizeitwohnung an die Gemeinde zu zahlen.

Gasthaus Weinbeißer - schönster Biergarten Österreichs 2021

Das Gasthaus Weinbeißer wurde vom Bierpapst Conrad Seidl (Autor vom Bier Guide 2021) zum schönsten Biergarten Österreichs 2021 ausgezeichnet.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich der Wirtin Simone Diebetsberger und ihrem Team zu dieser Auszeichnung!

Gasthaus Wirth z'Hareth – gehört zu den 10 Top-Wirtshäuser OÖ

Das Gasthaus Wirth z'Hareth wurde vom Magazin Falstaff unter die 10 Top-Wirtshäuser Oberösterreichs gelistet. Die Gemeinde gratuliert recht herzlich Hubert Wirth und seinem Team zu dieser Leistung!

Auszeichnung Gesunde Küche

Die Schulküche der Gemeinde Freinberg darf sich für weitere zwei Jahre über die Auszeichnung zur Gesunden Küche freuen.

Veranstaltungssicherheitsgesetz

Grundsätzlich gelten alle Arten von Aufführungen, Schaustellungen, Darbietungen und Belustigungen als Veranstaltung. Allgemein zugängliche oder als allgemein zugänglich beworbene Veranstaltungen unterliegen dem Oö Veranstaltungssicherheitsgesetz. Sofern sie nicht unter die gesetzlichen Ausnahmen fallen, muss bei diesen Veranstaltungen die Veranstaltungsbehörde (bis 2.500 Personen die Gemeinde, ab 2.500 Personen die BH Schärding) entweder durch Meldung einer Veranstaltung, Anzeige einer Veranstaltung oder mittels Antrags auf Bewilligung einer Veranstaltung kontaktiert werden.

Meldepflichtig sind:

- Kleinveranstaltungen ohne besonderes Gefahrenpotential mit nicht mehr als 300 zu erwartenden Besuchern
- Veranstaltungen, die eine Tourneebetriebsbewilligung der Landesregierung benötigen
- Veranstaltungen, die im Rahmen einer Veranstaltungsstättenbewilligung durchgeführt werden.

Anzeigenpflichtig sind solche Veranstaltungen, die weder melde- noch bewilligungspflichtig sind. Die Verwendung des Veranstaltungsanzeigenformulars ist verbindlich. Sofern erforderlich, wird von der Veranstaltungsbehörde ein Bescheid erlassen.

Bewilligungspflichtig sind:

- ❖ Veranstaltungen im Tourneebetrieb (z.B. Zirkusveranstaltungen, Konzerte, Schaustellergeschäfte udgl.)

Dafür benötigt der Veranstalter eine Bewilligung des Amtes der Oö Landesregierung. Zu beachten ist, dass eine nicht rechtzeitig gemeldete oder angezeigte Veranstaltung von der Behörde zu untersagen ist.

Fristen:

- ❖ Veranstaltungsmeldung spätestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung
- ❖ Veranstaltungsanzeige spätestens 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltung.

Mit der BH Schärding sollte auf jeden Fall der Kontakt betreffend Pandemiegesetz hergestellt werden. Nähere Information, sowie die notwendigen Formulare erhalten Sie beim Gemeindeamt oder auf der Homepage der Oö Landesregierung.

Behinderung durch überhängende Bäume, Sträucher und Hecken

Um Sichtbehinderungen für alle Verkehrsteilnehmer durch Bäume und Einfriedungen (Hecken, usw.) neben der Straße zu verhindern, ergeht an alle Grundstückseigentümer das dringende Ersuchen:

1. Bäume, Äste, Sträucher und Hecken, die in den Geh- und Fahrbereich hinein ragen,
2. Einfriedungen und deren gleichen auszuästen, bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden oder zu entfernen

Die Grundstückseigentümer sind verantwortlich, wenn es entlang der Grundstücksgrenze aufgrund hereinhängender Äste usw. zu Unfällen oder Beschädigungen kommt. Für Fußgänger sind hereinhängende Äste besonders unangenehm. Unter anderem wirken sich gepflegte, Sträucher und Hecken positiv auf unser Ortsbild aus. Im Sinne einer gefahrlosen Benützung der Verkehrseinrichtungen werden alle Grundeigentümer aufgefordert, dies zu beachten und wenn nötig ihre Bäume, Sträucher und Hecken zurückzuschneiden. Bei Nichtbeachtung müssten grobe Missstände an die BH Schärding als zuständige Behörde weitergeleitet werden.

NEU: Hundekotsackerlspender

Beim Trimm-Dich-Pfad und vor dem Gemeindeamt sind nun neu Hundekotsackerlspender aufgestellt. Die Hundebesitzer können zukünftig für die Entsorgung der Exkremente diese Sackerl verwenden. Danke an unsere Bauhofmitarbeiter für die Anbringung der Spender!



Ferienpass 2021

Der Familienausschuss blickt auf einen sehr erfolgreichen und abenteuerlichen Ferienpass-Sommer zurück. Herzlichen Dank allen Veranstaltern für das abwechslungsreiche Programm und den Kindern für die zahlreiche Teilnahme.

Mitte Juli gab die Gesunde Gemeinde unter dem Motto „**Kräuterdetektive unterwegs**“ den Kindern Gelegenheit, die Naturvielfalt zu entdecken. 13 Teilnehmer machten sich an diesem Nachmittag auf die Spurensuche im Wald und auf den Wiesen nach heimischen Kräutern. Der **Spielenachmittag des Sportvereins** lockte 16 Fußballbegeisterte zum Fußballplatz, dort hatten sie ein freies Feld zum Erobern und so wurden aus müden Socken begeisterte Rasenflitzer. Die „**Firma Schwarzmüller – erleben**“ wollten zwölf Kinder, dabei erfuhren sie, wie Anhänger und Aufbauten produziert werden.

Briefmarken sammeln - wie dieses schöne und interessante Hobby funktioniert - zeigte der Briefmarkensammlerverein Münzkirchen. Dafür interessierten sich elf 11 Kinder und diese bekamen nach Lösung eines Briefmarkenrätsels ein Geschenk.



Bei der Musikkapelle lautete dieses Jahr das Motto „**Musik in Bewegung**“. An dem Nachmittag setzten sich 16 Kinder spielerisch mit dem Thema Musik und Rhythmus auseinander und lernten ein paar Instrumente kennen.

Alte Bücher sind viel zu schade, um sie wegzuworfen und so **bastelten** 21 Kinder **mit alten Büchern** tolle Kunstwerke. Veranstaltet wurde dieser Nachmittag von der Gemeindebibliothek.

Die Raika organisierte ein **Schnuppertauchen** an zwei Tagen im Freibad Andorf, an dem zehn Kinder teilnahmen.

Fahrspaß mit Lerneffekt hatten 19 Kinder bei **Jumicar** in Wernstein! Die Verkehrsregeln konnten sie spielerisch „er-fahren“ und den Straßenverkehr unter realen Bedingungen erleben.

Einen „haarigen Vormittag“ verbrachten zehn Kinder mit dem **Friseurteam „Ihr Friseur“** in Haibach. Beim Flechten, Glätten, Toupieren, Frisieren uvm. Dabei entstanden **kreative Haarkunstwerke**.

Die DSG Union veranstaltete „**Tennis für Anfänger**“. Auf der schönen Tennisanlage in Haibach konnten 16 Interessierte spielerisch den Reiz des Tennisspiels erfahren. In mehreren Spielen und Übungen probierten sie, mit dem Schläger und Ball umzugehen.

Bei den **Naturfreunden - Klettern und Bouldern** lernten 25 Mutige, dass Klettern eine Form der Begegnung mit sich selbst ist, bei der die mentale Stärke zählt. Es war eine Exkursion voll brüchiger Griffe, ungeheuren Übergängen und vertikalen Abenteuern.

Einen abwechslungsreichen **Tag** hatten 18 Kinder **bei der Feuerwehr** Freinberg und Haibach. Sie versuchten sich als Löschmeister, nahmen das Feuerwehrauto unter die Lupe, stürmten das Feuerwehrhaus und schauten den Profis über die Schulter.





30-Jähriges Jubiläum des Sozialdienstes



Soziales Engagement war die Triebfeder von Altbürgermeister Johann Schachner und Hilde Wiederstein im August 1991 in Freinberg eine Sozialdienstgruppe zu gründen. Aus Anlass des 30 – jährigen Jubiläums des Sozialdienstes Freinberg fand im Weinbeisser eine kleine Feierstunde statt. Alle 36 Mitarbeiter*innen sind der Einladung von BGM Anton Pretzl gefolgt. Leiterin „Lisi“ Oberpeilsteiner begrüßte u.a. VZBGM Graf Christian, Koordinatorin des RK aus Schärding Elisabeth Höller und RK -Dienststellenleiter Winter Sebastian aus Esternberg.

Sie würdigte in ihrer Ansprache den Einsatz und die Motivation für diese ehrenamtlichen Tätigkeit. BGM Pretzl dankte der Sozialdienstgruppe für den täglichen Einsatz bei „Essen auf Räder“ und die Abwicklung des kostenlosen Verleihs von Hilfsmitteln in der Gemeinde.



Zwergelgruppe Freinberg



Ab September treffen sich wieder die Mamis und Papis mit ihren Zwergeln 14-tägig zum gemeinsamen Spielen, Singen, Toben und Ratschen.

Die Betreuerinnen begrüßen die Eltern und ihre Kinder (ab 6 Monate) in den Sozialdiensträumen des Kindergartens. Die genauen Termine werden auf der Gemeindehomepage bekanntgegeben.

Über zahlreiche Anmeldungen freut sich die gesamte Zwergelgruppe. (Barbara Schreiner, Tel.: 0664 38 86 272)



Zivilschutz-SMS



Mit dem Zivilschutz-SMS erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden dabei durch die Gemeinde rasch versendet. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister, der ein besonderes Vertrauen in der Bevölkerung genießt.

Quelle: Zivilschutz OÖ



Die elektronische Zustellung von Schriftstücken ist auch in Freinberg bald möglich.
Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt.

„Mein Postkorb“ des Bundesministeriums

Sie haben die Möglichkeit sich beim elektronischen Postfach des Bundesministeriums „Mein Postkorb“, das zentrale und sichere Postfach für elektronische Nachrichten von Behörden zu registrieren. Sie können das elektronische Postfach unter www.oesterreich.gv.at (unter „Weitere Services“) und der App „Digitales Amt“ abrufen. Die Registrierung erfolgt mittels der „Handy-Signatur“ (Informationen unter: www.handy-signatur.at)

Für Unternehmen steht „Mein Postkorb“ im Unternehmensserviceportal (USP) zur Verfügung. Wenn ein elektronisches Dokument für Sie in „Mein Postkorb“ einlangt, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail. Anschließend können Sie das Dokument herunterladen, ansehen, weiterleiten, ausdrucken oder archivieren.

Vorteile von Mein Postkorb:

- ❖ Kostenloses elektronisches Postfach
- ❖ Garantiert SPAM-frei
- ❖ Sicher und vertraulich
- ❖ 7 Tage – 24 Stunden geöffnet
- ❖ Weltweit erreichbar
- ❖ Dokumente können elektronisch abgelegt werden
- ❖ Verkürzte Verfahrenszeiten

Eine weitere Möglichkeit und Alternative zur Registrierung bei „Mein Postkorb“ ist die Bekanntgabe Ihrer E-Mailadresse an das Gemeindeamt. Ihre E-Mail-Adresse wird dann in unseren Programmen hinterlegt und Sie erhalten die Gemeindepost wie z.B. Vorschriften per E-Mail.

✂-----

Einwilligungserklärung zur elektronischen Zustellung

Ich

(Vorname, Nachname, Adresse)

erkläre mich einverstanden, Gemeindevorschriften nach technischer Verfügbarkeit in elektronischer Form zu erhalten. Dazu

habe ich mich bei „Mein Postkorb“ des Bundesministeriums bereits erfolgreich registriert.

gebe ich der Gemeinde Freinberg folgende E-Mail-Adresse bekannt:

.....

Unterschrift



Bücherei Freinberg

Es hat bereits begonnen, das satte und goldene Farbenspiel des **Herbstes**, das Umfärben der Blätter, das Rascheln herabgefallener Blätter. Und apropos Blätter, das Umblättern von Buchseiten ist keineswegs eine Herbsterscheinung, es erfreut beim Lesen, wenn die Spannung groß, die Romanze entzückend und das Abenteuer gewaltig ist.

AUFGEBLÄTTERT

- **Stay away from Gretchen – Eine unmögliche Liebe** von Susanne Abel:
Der bekannte Kölner Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Was anfangs ärgerlich für sein scheinbar so perfektes Leben ist, wird unerwartet zu einem Geschenk.
- **Die Bibel in Reimen** von Thomas Brezina:
Die Bibel in Reimen für die ganze Familie: Große Geschichten, von weisen Menschen in hunderten Jahren geschrieben sind in der Bibel für uns alle bis heute erhalten geblieben. Es sind Geschichten die uns Mut, Kraft und Freude geben für alles, was wir denken und tun jeden Tag, das ganze Leben.



TONIE-AUSWAHL UND BOX

Vom „Grüffelo“ über „Die Schule der magischen Tiere“ bis hin zum „Alea Aquarius“ reicht die Auswahl an Tonie-Hörfiguren. Neu hinzugekommen ist nun die Tonie-Box zum Ausleihen. So steht dem Hörgenuss der sehr beliebten Tonie-Welt für Neueinsteiger nichts mehr im Wege.



- ♦ Entlehnung der Toniefiguren: die ersten 3 Wochen kostenlos - ab der 3. Woche 50 ct/Woche.
- ♦ Entlehnung der Tonie-Box: die ersten 2 Wochen um 2 Euro - ab der 3. Woche 2 Euro/Woche.



BUCHTIPP von Kornelia Schweizer (Lehrerin an der MS Esternberg)

***So sah ich mein Leben* von Hugo Portisch**

Waren Sie schon in der Gemeindebücherei? Ein Besuch lohnt sich allemal! Einen kurzweiligen Herbstabend verspricht das Buch „So sah ich mein Leben“ von Hugo Portisch. Vielen ist Hugo Portisch als Journalist und ORF-Mitarbeiter noch bekannt. In diesem Werk lernt man besagte Person als Vertriebenen, Kosmopoliten, politisch höchst aktiven, aber auch als naturinteressierten Menschen kennen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit galt sein Interesse der Natur, vor allem der Pilzkunde. Dieses kurze Werk (es umfasst 77 Seiten) bietet Einblick in ein sehr bewegtes Leben eines bekannten Zeitgenossen.



 **ÖFFNUNGSZEITEN** der Gemeindebücherei (= wie Gemeindeamt):

Mo. 8-12 Uhr | Di. 8-12 u. 13-18 Uhr | Mi. 8-13 Uhr | Do. 8-12 Uhr | Fr. 8-13 Uhr

 **ONLINE-Bestandsabfrage:** www.freinberg.at → Gemeindeamt → Gemeindebücherei



Photovoltaikanlagen, Kommunen sollen Vorreiter sein.

Der Umweltausschuss hat in seiner letzten Sitzung die **Installation von Photovoltaikanlagen (PVA) auf gemeindeeigene Gebäude** zum Thema gemacht. Nach eingehender Beratung war sich der Ausschuss einig, die Vergabe einer Planung mit Wirtschaftlichkeitsberechnung in Auftrag zu geben.

Nachdem sich die Kosten in einem moderaten Rahmen bewegten, Gesamtkosten € 1.200,00, hat der Gemeinderat seine Zustimmung erteilt.

Bei den Detailgesprächen wurde darauf Wert gelegt, dass der gewonnene Strom sinnvoll und effizient eingesetzt wird. Der Solarstrom soll in erster Linie für den Betrieb unserer Wasserpumpen, Hebeanlagen und der Schulküche zur Verfügung stehen.

Der Stromtransport über vorhandene Stromleitungen wurde zwischenzeitlich geregelt. Das EAG erlaubt die Nutzung von best. Stromtrassen, somit kann der von unseren PVA erzeugte Strom zu den einzelnen Verbrauchern geleitet werden.

Die Planung möglicher PVA erstrecken sich derzeit auf nachstehende Gebäude:

**altes Amtsgebäude Haibach,
altes Schulgebäude**

**Gemeindeamt Freinberg,
Kommunalgebäude**

**Turnhalle mit Schultrakt
(der KIGA hat bereits eine kleine PVA)**

Die **Gesamtdachfläche liegt bei ca. 1205 m²** wovon ca. 964 m² effektiv genutzt werden können.

Das Ergebnis der Planung werden wir in den nächsten Wochen bekommen.

Das Ergebnis der Planung werden wir in den nächsten Wochen bekommen, ein entsprechender Bericht mit Daten und Fakten wird der nächsten Ausgabe der GZ zu entnehmen sein.

Als **nächster Schritt** ist eine Studie vorgesehen, wie sich die flächendeckende Installation von PVA auf unsere Stromnetze auswirkt, bzw. wie die erzeugte Energie am Sinnvollsten selbst verbraucht werden kann. Hier gibt es viele Möglichkeiten, wobei jedes Haus individuell zu betrachten ist, da jedes Gebäude seinen eigenen Charakter hat.

Nachdem **Alternativenergien immer wichtiger** werden und ein Umdenken in Sachen Energieverbrauch stattfinden muss, wird sich der Umweltausschuss in Zukunft verstärkt diesem Thema annehmen.

GR Erwin Ortanderl
Obmann Umweltausschuss

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- **Mit der WESTbahn zum halben Preis reisen!**

Für OÖ Familienkarten-Inhaber hält die WESTbahn noch bis 12. September sowie von 23. bis 31. Oktober eine besondere Überraschung parat: Der Karteninhaber sowie eine zweite erwachsene Begleitperson reisen zum halben Preis und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder reisen gratis mit. Einfach Ticket online buchen, Gutschein downloaden, OÖ Familienkarte mitnehmen und die Reise kann beginnen. Der Halbpreis-Gutschein kann nur ein Mal eingelöst werden, für die Rückfahrt gibt es die bei Online-Buchung dauerhaft gültige 10%-Ermäßigung. Infos: www.famimlienkarte.at.

- **Kulturerlebnisse mit dem Familien Abonnement im Landestheater Linz**

Für Familien gibt es im Landestheater Linz das ganze Jahr über ein facettenreiches Theaterprogramm. Ab September stehen viele lustige, unterhaltende, aber auch zum Nachdenken anregende Stücke am Spielplan. Besonders attraktiv ist das Familien Abonnement „Acht Aufwärts“, das um nur 75 Euro/Person gleich 5 Vorstellungen beinhaltet. Weitere Infos und Übersicht der Vorstellungen auf www.familienkarte.at.

- **Freier Eintritt für Kinder vom 23. bis 31. Oktober im Dinopark Agrarium**

Über 30 überlebensgroße, wissenschaftlich rekonstruierte Exponate verwandeln das Agrarium in einen Dinopark. Bei der Reise durch den 100.000 qm großen Erlebnispark kann man z.B. den 14m langen und 4m hohen Tyrannosaurus Rex, den 23m langen und 6m hohen Diplodocus (Brontosaurus) samt Baby u.v.m. hautnah und in voller Pracht erleben. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Kinder von 23. bis 31. Oktober freien Eintritt (statt 9,90 Euro). Weitere Infos: www.familienkarte.at.

- **Abenteuer für Groß & Klein im IKUNA Naturresort**

Das IKUNA Naturresort ist ein außergewöhnlicher Ort für die ganze Familie. Hier kann man Spiel, Spaß und Action sowie die Natur (er)leben und mit allen Sinnen spüren. Schon beim Betreten des 200.000 m² großen Erlebnisparks mit über 80 Spielstationen kommen Klein und Groß gar nicht mehr aus dem Staunen raus. Auch für eine Pause zwischendurch ist gesorgt – auf den gemütlichen Liegestühlen und Parkbänken inmitten der Natur. Mit der OÖ Familienkarte kostet das Online-Familien-Ticket (gilt für 2 Erwachsene und bis zu 3 eingetragene Kinder) derzeit nur 31,50 Euro (statt 48 Euro). Das Ticket ist während der gesamten Saison 2021 einlösbar. Alle weiteren Informationen: www.familienkarte.at.

- **Wie im Paradies“ – Höhenrausch 2021 bis 17. Oktober**

Duftende Honigwaben und ein spiegelnder Kirschgarten über den Dächern von Linz, eine Figur, die mit Engeln spricht und Nebelschwaden, die im Sommer Abkühlung bringen: Der Höhenrausch entführt Besucher in künstliche Paradiese. Künstler präsentieren ihre Paradiesvorstellungen und entwickeln Räume für individuelle Träume. Abenteuerliche Wege, Brücken und Treppen und die weite Dachlandschaft über Linz bilden den passenden Rahmen für unvergessliche Eindrücke. Spiel- und Gastro-Zonen ergänzen das Angebot und laden Familien zum Mitmachen und zum Entspannen ein. Mit der OÖ Familienkarte zahlen 2 Erwachsene und Kinder z.B. nur mehr 18 Euro (statt 21 Euro) für den Eintritt. Infos: www.familienkarte.at bzw. www.hoehenrausch.at.

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie **zeitgerecht** auf www.familienkarte.at.

Die eigene psychische Widerstandskraft stärken

Die Corona-Krise stellt uns alle vor große Herausforderungen. Für viele von uns ist diese Situation mit Ängsten und Unsicherheiten verbunden, da auch Maßnahmen immer wieder neu angepasst werden müssen. Gerade jetzt ist es deshalb sehr wichtig, die eigene psychische Widerstandskraft zu stärken und Ressourcen zu mobilisieren.

Tipps und Anregungen

- **Erinnern Sie sich bewusst an Ihre *eigenen Stärken*** und daran, wie Sie frühere Krisen und Herausforderungen bewältigt haben.
- Sorgen Sie für **Sicherheit und Kontrolle**. Strukturieren Sie Ihren Alltag. Planen Sie beängstigende Situationen vorab und/oder holen Sie sich Unterstützung, wenn nötig. Routinen geben zusätzlich Sicherheit.
- **Sorgen Sie für sich** durch Entspannung und ausreichend Schlaf. Achten Sie auf ausgewogene Ernährung und auf ausreichend Bewegung. Tauschen Sie sich regelmäßig mit Ihrem sozialen Umfeld aus und lassen Sie Genuss, Spaß und Freude nicht zu kurz kommen. So können Sie inneren Anspannungen vorbeugen.
- **Alle Gefühle sind erlaubt!** Seien Sie nachsichtig mit sich selbst und Ihren Mitmenschen. Sorgen Sie für Rückzugsmöglichkeiten und Abstand, sollten Konfliktherde entstehen.
- **Soziale Verpflichtungen** können überfordern. Achten Sie auf Ihre Bedürfnisse und sagen Sie ruhig auch einmal „nein“. Sprechen Sie konkret an, wenn Sie sich unwohl fühlen oder sorgen Sie, falls nötig, für zusätzliche Schutzmaßnahmen.
- Finden Sie einen **gesunden Umgang mit (sozialen) Medien** und versuchen Sie sich abzugrenzen. Seien Sie ruhig auch einmal offline.
- **Auch Ihre Kinder können mit Unsicherheiten konfrontiert sein**. Nehmen Sie diese ernst und schenken Sie Ihren Kindern die nötige Zuwendung. Rituale sorgen bei jüngeren Kindern für Stabilität. Jugendliche brauchen den Austausch mit Freundinnen und Freunden. Wenn persönliche Treffen nicht möglich sind, benötigt es vielleicht einen guten Kompromiss bezüglich der Nutzung von sozialen Medien.

*Sorgen Sie für sich durch
Entspannung und ausreichend
Schlaf!*

Es ist wichtig, sich zu fragen „Was kann ich konkret tun?“ Vielleicht ist es auch notwendig, dass Sie sich Unterstützung holen.

Wenden Sie sich an Psychologinnen/Psychologen oder Ärztinnen/Ärzte – vor allem wenn Sie Panikattacken, Schlafstörungen oder depressive Verstimmungen haben.

Sie werden damit nicht alleine gelassen!



 Bundesministerium
Inneres
Bundeskriminalamt



GEMEINSAM.SICHER auf dem Schulweg

TIPPS FÜR DAS SICHERE UND RICHTIGE VERHALTEN MIT KINDERN IM STRASSENVERKEHR

- ⇒ Jedes fünfte Kind in Österreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht. Helfen Sie mit, dass „Verkehrschaos“ vor den Schulen durch sogenannte „Elterntaxis“ zu vermeiden.
- ⇒ Laut einer Studie der WHO sind Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, wacher, konzentrierter und auch weniger aggressiv als jene, die mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Außerdem wird Lärm, Staub und Abgase vermieden und so ein wichtiger Beitrag für den Klimaschutz geleistet!
- ⇒ Eltern und Kinder sollten gemeinsam den sichersten Schulweg festlegen und auch gemeinsam mehrmals üben. Dieser muss nicht zwingend der kürzeste Weg sein!
- ⇒ Keinen Stress und keine Hektik auf dem Schulweg – rechtzeitiges Aufstehen und genügend Zeit einplanen.
- ⇒ Auf dem Gehsteig sollten Kinder immer auf der „Innenseite“, also möglichst weit weg von der Straße und fahrenden Autos gehen. Besondere Vorsicht bei Haus- und Firmenausfahrten!
- ⇒ Für Kinder, die mit dem Bus fahren, ist es wichtig zu warten bis dieser weggefahren ist, bevor die Straße überquert wird.
- ⇒ Bei schlechter Sicht, Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind Reflektor-Streifen an der Kleidung, helle Kleidung oder eine leuchtende Warnweste tragen. Damit wird es für andere Verkehrsteilnehmer früher wahrnehmbar.
- ⇒ **Vorsicht** auch an gesicherten und vermeintlich sicheren Übergängen wie Zebrastreifen und Ampeln. Auch andere Verkehrsteilnehmer können Fehler machen.
- ⇒ **Wichtig:** Kinder lernen vom Verhalten der Eltern. Seien Sie daher auch ganz besonders im Straßenverkehr ein Vorbild!

Verhalten vor der Schule

Als Fahrzeuglenker gilt es zu beachten, dass Kinder aufgrund ihrer geringeren Körpergröße einen anderen Blickwinkel auf den Verkehr haben als Erwachsene und sie Geschwindigkeiten, Distanzen und Gefahren nicht so gut einschätzen können. Stellen Sie sich als Fahrzeuglenker auf diese Situationen ein und fahren Sie insbesondere im Bereich von Schulen entsprechend vorsichtig!

Die richtige Kindersicherung im Auto

Egal ob Kinder bei Eltern, Großeltern oder der Nachbarin im Auto mitfahren. Jeder Fahrzeuglenker trägt die Verantwortung zur vorschriftsmäßigen Sicherung der Kleinen im Auto.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und vor allem sicheren Schulbeginn!

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team
KontrInsp Rudolf Kasbauer
Polizeiinspektion Schardenberg

POLIZEI 

KRIMINALPRÄVENTION



Abfallsammlung zu Hause - leicht gemacht!

IDEEN FÜR ABFALL-TRENNSYSTEME

Praktische Vorsammlung von Abfällen beginnt bereits im Haushalt. Die häufigsten Abfälle sind Verpackungen.

- Leichtverpackungen (aus Kunststoff/Plastik)
- Metallverpackungen
- Altpapier und Kartonagen
- Glasverpackungen

Aufkleber erhalten Sie gratis im ASZ.



Um diese zu sammeln, empfehlen wir einen Trennturm. Solche Behälter sind in gängigen Baumärkten und Einrichtungshäusern günstig zu erwerben:



Gratis im ASZ



Ist mehr Platz vorhanden (z.B. Abstell- oder Kellerräume, Garage) sind auch folgende elegantere Lösungen möglich:



Gratis im ASZ



Besonders Umweltbewusste achten beim Einkauf von Kunststoffboxen und -kübeln auf einen Recyclinganteil im Material.

Musikkapelle Freinberg



BLOCKFLÖTEN- UNTERRICHT

Für Kinder ab 6 Jahren

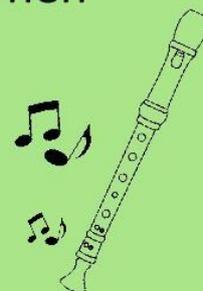
Bei Interesse und genaueren Informationen

bitte melden bei:



+43 650 3501718

Verena Friedl



Wir freuen uns auf dich!

Musitreff

3 - 6 Jahre

Erste Einheit findet am

04. September 2021 von
10:00 bis 11:00 Uhr statt.



Eltern sind beim ersten Termin sehr herzlich willkommen!

PRESSEAUSSENDUNG

ROTES KREUZ Landesverband OÖ, Bezirksstelle Schärding

Rotes Kreuz Schärding sucht freiwillige MitarbeiterInnen für den Besuchsdienst!

Das Rote Kreuz Schärding sucht interessierte Frauen und Männer, die sich vorstellen können, ihren Mitmenschen regelmäßig (ca. einmal wöchentlich ein bis drei Stunden) etwas Zeit zu spenden und damit ihrer Einsamkeit entgegenzuwirken.

Viele Menschen in unserer Gesellschaft leben alleine, fühlen sich einsam und vermissen den Kontakt zu anderen. Was sie brauchen ist ein wenig Aufmerksamkeit und das Gefühl wahrgenommen zu werden. Für diese Mitmenschen bietet das Rote Kreuz den „Besuchsdienst“ an.

Die freiwilligen BesuchsdienstmitarbeiterInnen des Roten Kreuzes bringen durch aufmerksame Gespräche, Zuhören, Spaziergehen, Kartenspielen und Ähnliches Abwechslung und Lebensfreude in den Alltag der betroffenen Menschen.

Wer an Mitarbeit interessiert ist, bitte an der angegebenen Kontaktadresse melden.



RÜCKFRAGEHINWEIS:

Elisabeth Höller

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ
Bezirksstelle Schärding

T: +43/7712/2131 -106

E: elisabeth.hoeller@o.rotekruz.at

W: <http://www.rotekruz.at/schaerding>

F: <https://www.facebook.com/rotekruzbezirkschaerding>



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.